

# Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **78 (2000)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Kennen Sie ...?



«Triumph des Willens» hiess der Titel eines Dokumentarfilms, den die berühmte Filmemacherin 1934 über den Reichstag gedreht hatte, und dieser Titel könnte ebenso gut als Motto über ihrem Leben stehen. Denn die am 22. August 1902 geborene Tochter eines Geschäftsmannes zeichnete sich schon früh durch eisernen Willen, Zähigkeit, brennenden Ehrgeiz und vielfältigste Interessen aus. Entgegen den Absichten ihres Vaters liess sie sich als fast erwachsene Frau zur Tänzerin ausbilden und hatte damit auch Erfolg. Verschiedene Unfälle zwangen sie jedoch, etwas kürzer zu treten. Aber nur als Tänzerin, denn der Film «Berg des Schicksals» mit Luis Trenker und andere Kinobesuche weckten in ihr den Wunsch, Schauspielerin zu werden. In Zusammenarbeit mit dem Regisseur Arnold Fanck wurde sie in verschiede-

nen Hauptrollen in Abenteuer- und Bergfilmen populär. Daneben eignete sie sich umfassende Kenntnisse in Kamera-, Regie- und Schneidetechnik an, sodass sie 1931 ihre eigene Produktionsfirma gründete. In ihrem ersten eigenen Film «Das blaue Licht – eine Berglegende aus den Dolomiten» spielte sie das Bauernmädchen Jutta und führte auch Regie. Der Film wurde 1932 an der Biennale in Venedig mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Auch in Deutschland hatte er grossen Erfolg und erregte die Aufmerksamkeit Hitlers. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten beauftragte er die erfolgreiche Filmemacherin, den Film über den Reichsparteitag in Nürnberg zu drehen. Von da an stellte sie sich – ohne Kompromisse an ihre Kunst zu machen – in den Dienst der NSDAP. Sie stand auf dem Höhepunkt ihrer Karriere. Doch eine private Reise in die USA brachte die Ernüchterung. Man beschimpfte sie als Hitler-Mätresse und erkannte sie als Repräsentantin des NS-Regimes. Ihr gefeierter Olympia-Film wurde boykottiert. Enttäuscht kehrte die Künstlerin nach Deutschland zurück. Verschiedene Prozesse, in denen sie der Propagandatätigkeit für das NS-Regime angeklagt wurde, folgten und lähmten ihr Schaffen, bis sie sich in den 70er-Jahren der Fotografie zuwandte. Bei den Olympischen Spielen in München war sie offiziell als Fotografin akkreditiert, und nachdem sie im Alter von über 70 Jahren noch tauchen gelernt hatte, machte sie mit spektakulären Unterwasseraufnahmen von sich reden. Daneben arbeitete sie ihre eigene Lebensgeschichte auf und verfasste ihre über 900-seitigen Memoiren, in welchen sie auch versuchte, ihre Arbeiten für das NS-Regime vom künstlerischen Standpunkt aus zu rechtfertigen. Nichtsdestotrotz blieb sie eine ambivalente Persönlichkeit, die zwar ihres künstlerischen Schaffens wegen international geehrt, ihrer Hitler-Verehrung wegen aber immer wieder hart kritisiert wurde. ytk

Schicken Sie Vorname und Name der **Filmemacherin** bis 24. November 2000 auf einer Postkarte an:  
Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich

### Zu gewinnen sind:

1. Preis: Halbtax-Abo für 1 Jahr im Wert von Fr. 150.–, gestiftet von



2. Preis: Hotelscheck für 3 Nächte für 2 Personen in einem von über 400 Hotels (Wert: Fr. 69.–, Frühstück und Nachtessen auf eigene Rechnung im Hotel), gestiftet von



3. Preis: «Das andere Geschichtsbuch» im Wert von Fr. 29.–.

4. und 5. Preis: Je ein Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert von Fr. 15.–.

## Die Lösung aus Heft 9/2000:



**Paul Scherrer**

751 Lösungen, 15 falsch

«Auf dem Bild in der Zeitlupe sieht er nicht vorteilhaft aus. Schade. Er galt als der schönste Mann in der ETH. Die Mädchen unter den Studierenden schwärmten für ihn, und er hat sich durchaus gefallen lassen; freilich nur im geziemenden Rahmen», schreibt eine Leserin. Der leutselige und offene Charakter Scherrers war fast legendär. Scherrer war ein Vermittler zwischen Forschung, Wissenschaft und Politik und verstand es, die kompliziertesten Vorgänge anschaulich zu machen. Das neu geschaffene Besucherzentrum im Paul-Scherrer-Institut geht diesen Weg weiter. Es will der breiten Öffentlichkeit die Welt der Forschung näherbringen und das Gespräch zwischen Naturwissenschaft und Gesellschaft ermöglichen. (Öffnungszeiten: Mo–Fr 13–16 Uhr, So 13–17 Uhr, Tel. 056 310 21 00) ytk

## Lösung aus Heft 10/2000:

Cuno Amiet

## Gewinnerinnen und Gewinner

der Rätsel aus Nr. 9/2000

### Kennen Sie ...?

1. Preis: 1-Jahres-Halbtaxabo SBB  
Elisabeth Engeli, Uster
2. Preis: Freedreams  
Gerda Trüb, Elgg
3. Preis: Das andere Geschichtsbuch  
Hans Kündig, Spreitenbach
4. und 5. Preis: «Gesund im Alter»  
Ilse Good, Frauenfeld  
Silvia Kreier, Lommis

### Preis-Kreuzworträtsel

Lösung: Memoiren

1760 Lösungen, davon 31 falsch

1. Preis: 2-Jahres-Halbtaxabo SBB  
Ernst Frey, Holderbank
2. Preis: Pro-Senectute-Armbanduhr  
Annelies Knaller, Thusis
3. Preis: Das andere Geschichtsbuch  
Elisabeth Fasler-Roth, Erlinsbach
4. und 5. Preis: «Gesund im Alter»  
Dieter Streit, Winkel  
Elisabeth Weber, Winterthur

## Preis-Kreuzworträtsel 11/2000

1	2	3	4	5		6		7	8	9	10	11	12
13						14		15		16			
17						18			19		20		
21				22								23	
24			25		26						27		28
29		30		31		32				33		34	
	35				36				37				
		38											
	39								40			41	
42						43		44		45			46
47						48			49				50
51		52		53								54	
55			56		57						58		
59				60		61				62			
63									64				

Dieses Rätsel wurde vom Zeitlupe-Abonnten Oswald Sommer, Jouxten-Mézery, verfasst.

### Waagrecht:

**1** herrschaftlich, **7** Dörfchen bei Kiesen (Bern), **13** Preisgrenze, **14** Kurzwort für englische Luftwaffe, **16** eine Halbinsel Ostasiens, **17** süddeutsch für Jagdtasche, **18** Chur (italienisch), **20** Schwung, **21** ehemalige dt. Filmgesellschaft, **22** Fleischfaserbündel zur Bewegung einzelner Körperteile (Mehrz.), **23** ich (lat.), **24** Zeichen für Tellur, **26** Perle (engl.), **28** Evangelium (abgek.), **29** Opfertisch, **32** nein (berlinerisch), **33** italienischer Filmregisseur, **35** Bündner Kurort, **37** marderartiges Raubtier, **38** Porto, **39** Staatsvermögen im alten Rom, **40** bestimmen, anpeilen, **42** Frankreichs Hauptstadt, **43** nord. Tauchvogel, **45** Hauptstrom von Thailand, **47** chem. Zeichen für Iridium, **48** politisches Gemeinwesen, **50** chem. Zeichen für Kobalt, **51** Kimonogürtel, **53** mit Fahrzeug passierbar, **54** Vorfahre, **55** Prüfungsverfahren, **57** Nefte (franz.), **58** Waldbaum, **59** Anhänglichkeit, **61** ital. Präposition mit Artikel, **62** ehem. Staatspräsident von Ägypten, **63** Todeskampf, **64** Buchstabe (lat.).

### Senkrecht:

**1** Flöte (span.), **2** für den Wintersport zubereitete Fläche, **3** Hauptstadt einer schwedischen

Provinz, **4** Pronomen **5** Altes Testament (abgek.), **6** Engerlinge, **8** Armeekorps (abgek.), **9** heftiger Windstoss, **10** Laubbaum, **11** chem. Reaktion, **12** Gauner, **14** edle Blumen, **15** Bruder (franz.), **18** Pokal als Siegerpreis, **19** Universum, **25** erwarteter Sieger, **27** Zweikampf mit Stichwaffen, **30** klopfen (franz.), **31** span. Stadt in Katalonien, **33** lautes Geräusch, **34** Gehörorgane, **36** Strasse (abgek.), **37** Tonstück für zwei Stimmen, **39** Städtchen im Kt. Bern, **41** Nebenbewohner, **42** Dörfchen im Kt. Tessin, **43** Hauptstadt Griechenlands, **44** elektrische Leitung, **46** Geld (ital.), **48** span. Bezeichnung für heilig, **49** starkes Seil, **52** oberitalienischer See (Lombardei), **54** Hilfe (franz.), **56** machen, **58** essen (engl.), **60** Keimzelle, **62** italienische Bejahung.

### Das Lösungswort

62	16	40	31	26	47	34	57
----	----	----	----	----	----	----	----

bis zum 24. November 2000 auf einer Postkarte senden an:  
Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich

### Zu gewinnen sind:

**1. Preis: Halbtax-Abo für 2 Jahre** im Wert von Fr. 222.-, gestiftet von



**2. Preis: 1 T-Shirt** (Farbe und Grösse nach Wunsch) im Wert von Fr. 38.-, gestiftet von Pro Senectute Kanton Bern



**3. Preis: «Das andere Geschichtsbuch»** im Wert von Fr. 29.-.

**4. und 5. Preis: Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter»**, im Wert von Fr. 15.-.

### Lösung Rätsel 10/2000

#### Waagrecht:

1 resolut, 7 Isolani, 13 Esten, 14 Basar, 15 Tram, 18 Baum, 20 Titan, 22 Abb., 24 Wolle, 25 US, 26 NE, 27 usf., 28 er, 29 Mn, 30 NPD, 31 Baechli, 34 Lea, 35 GE, 36 Zen, 37 Ana, 39 Nu, 40 Winkelzuege, 41 lo, 43 ore, 44 bra, 45 WW, 47 Ast, 48 anlegen, 51 CIA, 52 NK, 53 zu, 54 Ase, 55 to, 57 E.T., 58 darum, 60 usw., 61 Ernst, 63 Graz, 66 Kiew, 67 Nudel, 70 Getue, 72 Taggeld, 73 Liestal.

#### Senkrecht:

1 Rettung, 2 Seat, 3 Osman, 4 It., 5 ueb, 6 TN, 7 ib., 8 san, 9 Os, 10 Labor, 11 Aral, 12 Ilmenau, 16 Rispe, 17 Abschlusse, 19 Ulmen, 21 Nebenraum, 22 Aue, 23 BFH, 24 Weinern, 32 Anken, 33 Laube, 36 zio, 38 Aga, 41 Landgut, 42 Oskar, 45 Wiese, 46 Wattwil, 49 lau, 50 Gew., 53 Zuzug, 56 Orkus, 59 Rang, 62 Niet, 64 Gel, 65 heil, 68 de, 69 Ld, 70 GL, 71 Te.

#### Begegnung

Wenn Sie beide Rätsel lösen, können Sie die Antworten (zwei Zettel in Postkartengrösse) in einem Couvert einsenden. Bitte auf beide Zettel Ihren Vornamen und Namen sowie die genaue Adresse schreiben.